

Der beginnende Wahnsinn in 365 Schritten / 329. Schritt

Machen wir uns nichts vor – es ist völlig normal, wahnsinnig zu sein. Aber ist nicht der „ganz normale Wahnsinn“, sich damit wohlfühlen. Eines jedoch ist sicher: Während die „Vernunft“ ein völlig abstrakter Begriff ist und bleiben muss, kann es sich der Wahnsinn, können es sich die Wahnsinnigen erlauben, „Realisten“ zu sein. Fast alle Wahnsinnigen, denn der Wahnsinn, den Wahnsinn schonungslos zu erkennen sowie zu benennen, ist davon ausgenommen. Der Wahnsinn duldet den Wahnsinn nicht! Einzig den Wahnsinn, der von Wahnsinnigen in gegenseitigem Einvernehmen erzeugt wurde. Und das gegenseitige Einvernehmen ist: keines zustande kommen zu lassen!

Das macht die Welt rund und das Geschwätz zu einer allein seligmachenden Religion, ob es nun religiös ist oder nicht. Dabei kommen wir gut voran! Daß der Wahnsinn uns beide Beine stellt, wo er nur kann – und er kann überall – das wird tunlichst übersehen ... weil wir ihn sonst personalisieren müssten? Müssten wir sonst sagen: „Der Zufall kann es doch schon beinahe nicht mehr sein, der hinter all den wahnsinnigen Irrtümern steckt, das ist doch nichts anderes als gewollt! Aber von wem? Gibt es womöglich wirklich eine höhere Instanz, die hier (auf Erden) sowas wie Lachgas verströmt, wenn wir unvorsichtigerweise zu denken anheben? – damit wir nicht zu Bewusstsein kommen? – oder warum?

Ist es denn denkbar (was ist nicht denkbar?!), daß da eine Amtsperson oder dergleichen, vielleicht auch noch am Ende ein Gott (?), dahockt und aufpasst, damit wir nichts richtig machen?

Was würde schließlich schon groß passieren, wenn das mal der Fall wäre?? Würden wir dann für den Schöpfungsplan unbrauchbar werden? Zugegeben – wenn wir alle Fakten, anerkannt oder nicht anerkannt, zusammenrechnen, dann müssten wir uns eigentlich eingestehen, daß bereits alles im Vorhinein feststeht, oder die vielen Seher, allen voran Nostradamus, wären Volldeppen gewesen und auch heute noch nichts als das. Sonst hätten sie ja nichts voraussehen können. Sichtbar ist doch lediglich etwas, das irgendwo tatsächlich vorhanden ist!

Es sollen ja bereits unverbesserliche „Realisten“ seltsame Träume gehabt haben, die ihnen zukünftige Ereignisse zeigten, damit sie diese, mithilfe „logischer“ Argumentationen, wieder abstreiten konnten. Dann wären auch diese Menschen, zumindest zeitweilig, völlig umnachtet. Sollten sie es jedoch nicht sein, dann gibt es Hinweise! Hinweise auf eine höhere Absicht, die uns absichtlich, mittels Wahnsinn und daraus resultierenden Irrtümern, ins Verderben führt! Sie brauchen sich dann nur noch irgendwelcher Blödiane zu bedienen, denen sie zu einflussreichen Stellungen verhelfen, und der Käse ist gebissen, respektive die Kacke am Dampfen.

Und alle, die dann nicht völlig betäubt, sprich verblödet sind, dürfen dann fleißig schnuppern – oder? Was sonst?! Denn der Wahnsinn duldet stets allein seinesgleichen! Den Wahnsinn, dem Wahnsinn zu widersprechen, duldet er nicht! Dadurch werden alle, die den Wahnsinn nicht dulden wollen, zu Wahnsinnigen, wenn sie widersprechen, denn das ist lebensgefährlich! Denn die „Amtsperson“, die Personalisierung des Wahnsinns, hält uns mit ihrem Zauberbann gefangen, damit dem Verderben nichts mehr im Wege stehen kann. Keiner ist anscheinend befugt, ihn aufzuhalten, den globalen, ja den universellen Wahnsinn, der uns begleitet, sobald wir die Augen aufgemacht haben vor diesem Schauspiel, das man zu keinem Zeitpunkt, bis man die Augen wieder schließt, als das bezeichnen darf, was es in Wahrheit ist: der pure Wahnsinn!

